

LFI-ZERTIFIKATSLEHRGÄNGE ...

... sind bundesweit abgestimmte Bildungsmaßnahmen zur Höherqualifikation in der Erwachsenenbildung. Sie schließen bei einer positiven Bewertung und Erfüllung von 80 % Anwesenheit mit der Erlangung eines Zertifikats ab. Voraussetzung ist ein Mindestalter von 18 Jahren.

WEITERE INFORMATIONEN

- Nähere Informationen zum Lehrgang finden Sie auf der LFI-Website **tirol.lfi.at**.
- Eine Teilnahmevertretung durch andere Personen ist nicht möglich.

TERMINE

Die Termine für die aktuelle Bildungssaison finden Sie auf der LFI-Website **tirol.lfi.at**.

INFORMATION/ANMELDUNG

LFI-Kundenservice

Brixner Straße 1 | 6020 Innsbruck

☎ +43 5 92 92-1111

✉ lfi-kundenservice@lk-tirol.at



© INBILD Anna@Pailer



Abscannen.
Informieren.
Anmelden.

facebook.com/
schulebauernhof
instagram.com/
schulebauernhof

Ländliches Fortbildungsinstitut Tirol

Brixner Straße 1 | 6020 Innsbruck

☎ +43 5 92 92-1100

✉ lfi@lk-tirol.at

i tirol.lfi.at

f facebook.com/lfi.tirol

in instagram.com/lfi_tirol

Ihr Wissen wächst.
LFI Tirol | tirol.lfi.at

Ländliches
Fortbildungsinstitut **LFI**

ZERTIFIKATSLEHRGANG

Schule am Bauernhof



© INBILD Anna@Pailer



Mit Unterstützung von Bund, Land und Europäischer Union

Bundesministerium
Land- und Forstwirtschaft,
Klima- und Umweltschutz,
Regionen und Wasserwirtschaft

WIR leben Land
Gemeinsame Agrarpolitik Österreich



Kofinanziert von der
Europäischen Union



© INBILD Anna@Pailer

ZERTIFIKATSLEHRGANG

Schule am Bauernhof

Der Zertifikatslehrgang Schule am Bauernhof richtet sich an Bäuer:innen, die ihr Wissen über Landwirtschaft an Kinder und Jugendliche weitergeben möchten. In diesem Lehrgang erwerben Sie pädagogische, fachliche und organisatorische Kompetenzen, um spannende und lehrreiche Programme für Schulklassen oder Kindergärten zu gestalten – sei es in Form von Halb- oder Ganztagen. Damit werden Sie ein wertvoller Partner für Schulen und Kindergärten und tragen dazu bei, Kindern und Jugendlichen die vielfältige Welt der Landwirtschaft näherzubringen. Gleichzeitig fördern Sie deren Bewusstsein für Themen wie Nachhaltigkeit, Tierhaltung und den Ursprung unserer Nahrungsmittel.

ZIEL DES LEHRGANGS

Der Zertifikatslehrgang Schule am Bauernhof ist eine natur- und erlebnispädagogische Ausbildung zur Bewusstseinsbildung bei Kindern und Jugendlichen, welche den Aufbau eines Einkommensstandbeines ermöglicht.

MÖGLICHE BETÄTIGUNGSFELDER

- Ausübung halb-, ganztägiger und mehrtätiger Bildungsveranstaltungen für Kinder und Jugendliche von 4 bis 21 Jahren am Bauernhof.
- Die Absolvent:innen sind kompetente Vermittler:innen landwirtschaftlicher Programmbausteine, landwirtschaftlicher Inhalte und Exkursionsbegleiter:innen bei Halb- oder Tagesexkursionen auf Bauernhöfen.

NUTZEN FÜR DIE TEILNEHMENDEN

- Der Lehrgang ermöglicht, Wissen über die heimische Landwirtschaft authentisch zu vermitteln und so Verständnis für die Landwirtschaft und den Wert von Lebensmitteln zu wecken.
- Der Lehrgang vermittelt die betriebliche Professionalität im Bereich „Schule am Bauernhof“ und kann somit zur Absicherung einer nachhaltigen Landwirtschaft beitragen.
- Der Lehrgang gewährleistet bundesweit eine Sicherung der Qualität im Bereich „Schule am Bauernhof“ von der organisatorischen Abwicklung über die Programmgestaltung bis zur Nachbearbeitung.
- Der Lehrgang ist Grundvoraussetzung für die Inanspruchnahme von Fördermöglichkeiten.
- Im Bereich der Projektstage (Bauernhofwoche) bietet „Schule am Bauernhof“ die Chance zur Belebung der Vor- und Nachsaison. (Nächtigung)
- Der Lehrgang berechtigt zur Führung des Logos „Schule am Bauernhof“, sofern die Anforderungen dafür erfüllt sind.

ZIELGRUPPE

- Landwirt:innen, die beabsichtigen „Schule am Bauernhof“ anzubieten und bereit sind, ein Programm umzusetzen, das Kinder und Jugendliche aktiv einbezieht.
- Landwirt:innen, die eine positive Grundeinstellung zur Arbeit in der Landwirtschaft und Freude und Geschick beim Umgang mit Kindern und Jugendlichen haben.

EINGANGSVORAUSETZUNGEN

- Landwirtschaftliche Grundausbildung oder zumindest 2-jährige praktische Tätigkeit in der Landwirtschaft.
- Allgemeine Anforderungen an den landwirtschaftlichen Betrieb und an die bäuerliche Familie, um „Schule am Bauernhof am Betrieb“ anzubieten.

AUSBILDUNGSPLAN

Rahmenbedingungen

- Ich und mein Betrieb
- Projekt, Organisation, Qualitätssicherung
- Recht und Steuer
- Kindersicherheit am Bauernhof
- Hygieneschulung
- Erste-Hilfe-Kurs
- Kinderschutzschulung

Kommunikation und Konfliktmanagement

- Kommunikations- und Präsentationstechniken
- Konfliktmanagement und Argumentationstechniken

Angebotsgestaltung

- Pädagogische, didaktische und methodische Grundlagen
- Eigener Betrieb und Nachhaltigkeit
- Erarbeitung des eigenen Angebots
- Vermarktung des eigenen Angebots
- Erfahrungsberichte und Exkursion, Best Practices

Abschlusspräsentation

AUSBILDUNGSDAUER

92 Unterrichtseinheiten



zape@geruy.ch 11/11